

# Pressemitteilung

Wien, 13.01.2014



Austrian Travel Association  
HOFBURG Vienna  
Heldenplatz  
PF 113, 1014 Wien

Tel.: +43/1/532 26 91  
[office@oerv.at](mailto:office@oerv.at)  
[www.oerv.at](http://www.oerv.at)

## **Sommerbuchungen 2014 beginnen erfreulich: Individualität, Erlebnis und Sicherheit stehen im Vordergrund**

Auch wenn es erst wenige Buchungsmonate für den Sommer 2014 gibt: "Die Nachfrage der ÖsterreicherInnen nach Urlaub in der Sonne ist ungebrochen und liegt deutlich über dem Vorjahr", so Dr. Josef Peterleithner, Präsident des Österreichischen ReiseVerbandes (ÖRV). Nach wie vor liegt die Veranstalterreise als die komfortabelste Möglichkeit, einen sorglosen Urlaub zu verbringen, voll im Trend. Der Wunsch nach mehr Individualität, die Sehnsucht nach Erlebnis, Vergnügen und persönlicher Entwicklung führen einerseits zu neuen Anforderungen an die Pauschalreise, andererseits aber auch zum Trend nach Bausteinreisen, bei denen die verschiedenen Bausteine zu einem sehr individuellen Paket zusammengeschnürt werden. Ungebrochen ist die Nachfrage nach all inclusive Urlaub, auch weil er finanzielle Sicherheit bietet. "Generell spielt die Sicherheit eine immer größer werdende Rolle. Das zeigt sich auch darin, dass mehr und mehr ÖsterreicherInnen das Internet zwar als Informationsmedium für den Urlaub nutzen, aber im Reisebüro und beim Veranstalter buchen", ergänzt Peterleithner.

Die Preise für den Sommer 2014 sind bei den einzelnen Veranstaltern weitgehend stabil. Ägypten und Tunesien sind billiger geworden. Bei Spanien oder der Türkei liegen die Preiserhöhungen unter der Inflationsrate.

„Viele Frühbucher- und Familienangebote tragen zum frühen Buchen bei. Auch weil die Produktauswahl noch am größten ist“, sagt Peterleithner.

Dennoch wird nicht bei der Qualität gespart – im Gegenteil: Die Nachfrage nach Qualität steigt auch im Urlaub; Wohnen im Urlaub wird anspruchsvoller. 4- und 5 Sterne Anlagen gewinnen deutlich Marktanteile und betragen mittlerweile weit über 50%, mit steigender Tendenz im Luxusbereich.

Als Lieblingsdestinationen der Österreicher zeichnen sich für den Sommer 2014 vor allem Griechenland, Türkei, Spanien und Tunesien ab. Auch Ägypten wird wieder eine der Top-Destinationen für 2014 sein. Im Fernreisebereich geht der Trend Richtung Dominikanische Republik, Malediven, Thailand, Amerika und die Vereinigten Arabische Emirate.

# Pressemitteilung



Wien, 13.01.2014

Im Kreuzfahrtenbereich wird die starke Nachfrage von 2013 auch 2014 fortgesetzt. Dieser touristische Bereich punktet auch durch neue, moderne Schiffe und neue Preisgestaltungssysteme. Gemäß dem Trend "Erfüllung eines Lebenstraumes" boomen daher neben Kreuzfahrten im Mittelmeer oder in der Karibik auch Ziele wie Arktis, Antarktis oder Polynesien. Auch bei Familien gewinnen Kreuzfahrten mehr und mehr an Bedeutung.

Ganz oben auf der Beliebtheitsskala der Österreicher stehen wieder die Länder Italien, Kroatien und Österreich. Positiv wird sich auch auswirken, dass im Jahr 2014 bei optimaler Urlaubsplanung 12 Urlaubstage ausreichen, 44 freie Tage zu verbringen. Die Österreicherinnen reisen öfter, aber kürzer. Durch die Feiertagstermine, aber auch infolge täglicher Flüge, ist der Trend hin zu mehr Städtereisen, Wellnessaufenthalte, Kurzurlaube z.B. in die Türkei oder nach Mallorca, zu beobachten.

„Urlaub ist darüber hinaus ein Grundbedürfnis des Menschen geworden. Wir gehen daher optimistisch in die Sommersaison 2014 und sind überzeugt, dass es ein erfolgreiches Jahr wird. Die Ferienmessen in Wien und Linz werden wie in den letzten Jahren einen zusätzlichen Buchungsschub geben", zeigt sich Peterleithner optimistisch.

Ansprechpartner: Dr. Walter Säckl, Tel. +43/1/532 26 91

---

## **ÖRV –Österreichischer ReiseVerband**

Der ÖRV, gegründet 1961, ist die unabhängige und neutrale Interessensvertretung der bedeutenden österreichischen Reisebüros und Reiseveranstalter. Mitglieder sind 468 Reisebüro-Filialen und 96 Institutionen und Unternehmen aus allen Bereichen des Tourismus. Sie präsentieren mehr als 80% des gesamten Touristikumsatzes Österreichs (dzt. rund 4 Mrd. Euro). Der ÖRV ist die Plattform für den gemeinsamen Gedankenaustausch der Mitglieder und für die Erarbeitung zukunftsorientierter Branchenlösungen. Er versorgt seine Verbandsmitglieder mit den notwendigen Informationen, stellt Fach- und Rechtsberatung zur Verfügung und organisiert in Kooperationen Schulungen. Als unabhängiger Verband pflegt der ÖRV direkte Kontakte zu den zuständigen politischen Stellen, sowie zu allen Leistungsträgern im Tourismusbereich. Er engagiert sich auf dem Gebiet des nachhaltigen Tourismus. Der ÖRV ist Ansprechpartner für internationale Verbände sowie die Europagremien in Brüssel und macht der Öffentlichkeit und dem politischen Umfeld die Bedeutung der Reiseindustrie als Wirtschaftsfaktor bewusst. [www.oerv.at](http://www.oerv.at)